

Höhere Fachschule (HF)

Berufsfeld 10
Holz, Innenausbau



Tätigkeiten

Holztechnikerinnen und Holztechniker Holzbau planen, koordinieren, leiten und realisieren Projekte im Bereich Holzbau für Neu- und Umbauten sowie für Sanierungen. Ausserdem entwickeln sie Statik- und Brandschutzkonzepte. Die Berufsleute unterstützen die Geschäftsleitung und beraten Mitarbeitende, Betriebe und Kundschaft bei der Ausführung von Holzbauarbeiten.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Planung und Projektleitung

- Holzbauprojekte für Wohnhäuser, Hallen oder landwirtschaftliche Gebäude ausarbeiten, optimieren und planen, zum Beispiel für die Holzkonstruktion, den Dachboden oder Treppen
- Kundschaft, Architektinnen und Ingenieure während der Planung zu Fragen des Holzbaus beraten, insbesondere unter Berücksichtigung der Umweltverträglichkeit und der Wiederverwendung von Materialien (Recycling)
- Projektdokumentation wie Pläne, Baugenehmigungen, Anträge oder Verträge erstellen und verwalten und dabei gesetzliche Normen einhalten, beispielsweise Vorschriften zur Erdbbensicherheit oder zum Brandschutz
- Machbarkeitsstudien durchführen
- Pläne erstellen, insbesondere mithilfe von Software für computergestütztes Design (CAD)
- Arbeiten sorgfältig vorbereiten, Materialvorrat und -versorgung sicherstellen sowie die Ausführung des Projekts überwachen
- Tätigkeiten der Mitarbeitenden mit anderen am Projekt beteiligten Fachkräften koordinieren sowie Transporte und Lieferungen planen
- Qualität der Arbeiten und fristgerechte Ausführung sicherstellen
- Probleme auf der Baustelle erkennen, analysieren und lösen, zum Beispiel Probleme der Baustatik, Wetterprobleme oder zu hohe Kosten

Geschäftsführung und Prozessoptimierung

- Geschäftsprojekte abwickeln, Offerten erstellen sowie die Kosten und Rentabilität überprüfen
- Geschäftsleitung in technischen und kaufmännischen Fragen sowie bei Planungs- und Managementaufgaben unterstützen und beraten, zum Beispiel in der Personalschulung oder zu Fragen der Arbeitssicherheit
- an der Entwicklung und Verbesserung von Prozessen im Unternehmen mitwirken, z. B. in den Bereichen Planung, Produktion oder Montage
- Unterlagen und Anweisungen für die Produktion erstellen
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Maschinen durchführen und kontrollieren

Ausbildung

Bildungsangebote

Alle Angebote auf berufsberatung.ch/schulen

Dauer

- 3 Jahre berufsbegleitend
- 2-3 Jahre Vollzeit

Ausbildungsinhalte

- Werkstoffe
- Kostenkalkulation
- Bedarfsermittlung
- Projektentwicklung und -planung, Projektmanagement
- Unternehmensführung

Die Bezeichnungen der Ausbildungsinhalte sind je nach Schule unterschiedlich.

Abschluss

Dipl. Holztechniker/in HF Holzbau

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Zimmermann/Zimmerin
- oder anderes EFZ, Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität, Fachmittelschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss für eine Sur-Dossier-Aufnahme

Hinweise: Für Personen ohne EFZ als Zimmermann/Zimmerin kann sich die Ausbildungszeit verlängern. Über Details informieren die Schulen.

Zusätzlich für die berufsbegleitende Ausbildung:

- Anstellung von mind. 50% im Bereich der Ausbildung

Hinweis: Bei der Vollzeitausbildung muss im Rahmen der Ausbildung ein Praktikum von 720 Stunden (mit einschlägigem EFZ) oder 1800 Stunden (ohne einschlägiges EFZ) gemacht werden, um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden.

Anforderungen

- Organisations- und Planungsgeschick
- Führungs- und Sozialkompetenzen
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- technisches Verständnis
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von Fachverbänden, zum Beispiel zu Themen wie Technik, Marketing oder Management

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science in Holztechnik, Gebäudetechnik oder in Betriebsökonomie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen und Fachhochschulen, zum Beispiel im Bereich Management und Unternehmensführung

Berufsverhältnisse

Holztechnikerinnen und Holztechniker Holzbau üben ihre Tätigkeiten im Büro, in der Werkstatt und auf Baustellen aus. Sie leiten ein Team und arbeiten eng mit weiteren Berufsleuten aus dem Bauwesen zusammen, zum Beispiel mit Bauherren aus dem öffentlichen oder privaten Sektor, mit Investoren, Architektinnen und Ingenieurinnen. Ausserdem stehen sie in Kontakt mit Lieferanten und Subunternehmen. Die Arbeitszeiten der Berufsleute sind meistens regelmässig, einige Projekte erfordern jedoch eine hohe Verfügbarkeit, insbesondere für den Kundenkontakt.

Holztechnikerinnen und Holztechniker Holzbau können kleine oder mittlere Unternehmen der Holzbranche leiten oder eine leitende Funktion in grossen Unternehmen ausüben. Einige Berufsleute finden auch Arbeit in der Leitung von Unternehmen im Bereich Baustoffhandel. Sie müssen sich ständig weiterbilden, um über die neusten Entwicklungen der Branche auf dem Laufenden zu sein.

Weitere Informationen

Holzbau Schweiz
8050 Zürich
www.holzbau-schweiz.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Holztechniker/in HF Schreinerei/Innenausbau	10 / 0.510.29.0
Holzbau-Bauführer/in HF	8 / 0.430.70.0
Techniker/in HF Bauführung	8 / 0.430.2.0
Metall- und Fassadenbautechniker/in HF	13 / 0.554.17.0
Gebäudetechniker/in HF	9 / 0.440.51.0
Bauingenieur/in FH	8 / 0.420.1.0
Bauleiter/in HFP	8 / 0.430.4.0